

Fußball: Favoriten FC Schloßbau und TSV Rosenberg lassen es gleich einmal krachen

Sennfeld/R. überrascht

Höfpingen II – Osterburken II 1:3 Der TSV Höfpingen II startete in seine zehnte Kreisligasaison – und das neue Trainerduo Matthias Becker/Bruno musste in der zweiten Minute schon kräftig durchatmen: Da vergab Pascal Wohlgenuth freistehend vor TSV-Torhüter Lukas Stöckel ein „Riesending“ für den Gast aus Osterburken. Erst in der 33. Minute herrschte wieder etwas Betrieb in den Strafräumen. Eine Unachtsamkeit in der TSV-Defensive brachte die Merz-Elf durch Eduard Siemens in der 44. Minute in Führung – die Heimelf war somit ab Wiederbeginn gefordert. Pascal Wohlgenuth aber nutzte in der 56. Minute erneut eine TSV-Unsicherheit aus und erhöhte auf 2:0. Sekunden später war Simon Dietz dem 1:2-Anschlussreifer nahe, den besorgte dann bald Thomas Heinrich nach Hollerbachs Hereingabe. Nun drückten die Gastgeber auf den Ausgleich, immer mit Blick auf SVO-Kontor. So vergaben die Gastgeber beste Möglichkeiten. Ein Kontor sorgte für die Entscheidung in der 79. Minute, als Pascal Wohlgenuth vollkommen frei zum 3:1 für die Gäste einschob.

FC Schloßbau – SV Seckach 6:1 Nach den ansprechenden Begegnungen im Verbands- und Kreispokal zeigte der FC Schloßbau sofort, dass er auch in der Kreisliga erfolgreichen Fußball spielen will. Bereits in den ersten fünf Spielminuten gab es zwei gute Möglichkeiten. In der siebten Spielminute die dritte Chance, als Scheuermann ein schönes Zuspitzen von Schäfer mit einem strammen Schuss aus 16 Metern an die Latte setzte. In der zehnten Minute parierte der Seckacher Torhüter einen Freistoß mit Mühe, war aber in der 22. Minute machtlos, als P. Benigs abgefälschter Schuss zum 1:0 für den FC Schloßbau im Netz der Gästemannschaft landete. Drei Minuten später klärte die Gäste-Abwehr einen Angriff nicht, den Abpraller versenkte N. Stuhl aus 16 Me-

ter unhaltbar zum 2:0. In der 28. Minute lief T. Scheuermann fast bis zur Eckfahne – seine Flanke verwandelte L. Böhm per Kopf zum 3:0. In der 31. Minute traf der freigespielte Schäfer erneut den Pfosten, den Abpraller brachte Böhm mit einem strammen Schuss ins Gästetor zum 4:0 unter. Den Schlusspunkt der ersten Hälfte setzte N. Mechler, der einen Eckball von P. Benig mit dem Kopf aus kurzer Distanz ins Tor rampte. In der zweiten Hälfte schaltete die Heimmannschaft einen Gang zurück. P. Benigs Flanke (61.) verwertete C. Schäfer zum 6:0. In der 75. Minute gelang Becker, dem besten Seckacher, schließlich mit Hilfe des Innenpfostens der Ehrentreffer.

TSV Mudau – FC Hettingen 2:0 Es dauerte 20 Minuten, bis die beiden Mannschaften ins Spiel fanden. Dann allerdings eröffneten sich Einschussmöglichkeiten auf beiden Seiten im Minutentakt. Während Haber für den TSV zweimal an Gästeeper Schmitt scheiterte und Allgäiers Distanzschuss über dem Querbalken landete, scheiterten Reimann in der 30. Minute am Pfosten, Noldes und Penners Geschosse verfehlten das TSV-Gehäuse jeweils nur knapp. Auch nach dem Wechsel bot sich dem FC die erste Chance, Reimanns Flachschuss wurde von Püchner auf der Linie gerettet. Im Anschluss agierte der TSV zwingender und kam zu Chancen durch Haber und Allgäier, die aber folgenlos blieben. Mit einem Doppelschlag in der 59. Minute durch Haber, der eine schöne Kombination über Mechler und Hönig zum Führungstreffer über die Linie schob sowie Dambach, der eine Minute später eine Unsicherheit per Kopf zum vorentscheidenden 2:0 nutzte, gelangte der TSV auf die Siegerstraße.

Hainstadt – Hardth./Bretz. 1:1 Nach einer schnellen Kombination über Schüssler, Wiese und Müller verzeichnete die Spvgg. in der 15. Minute die erste gute Gelegenheit. Die stets gefährliche SG hatte nach einer gefühlvollen Flanke eine Riesensmöglichkeit, die der gute Keeper Münch mit einer Blitzreaktion verteilte. Die zweite Hälfte eröffneten die Gäste, als ein Stürmer in der 50. Minute frei vor dem heimischen Gehäuse auftauchte, aber auch diese Chance machte Münch zunichte. Das Spiel wurde mehr und mehr zu einem Fehlpassfestival. Wiese, Schüssler, und Kappel hatten gerade nach Ecken noch Möglichkeiten. In der 74. Minute kam es wie es kommen musste. Fehler im Aufbau, Ballverlust, und unprüflich stand ein Gästestürmer frei vor Münch und erzielte mit einem platzierenden Schuss die Führung für Hardthelm/Bretzingen. Die Heimelf resignierte aber nicht, und nach einem Pass in die Tiefe spitzelte Spielertrainer Kiltschawj in der 88. Minute das Spielgerät ins gegnerische Tor.

Götz./Eberst. – Gomersdorf II 0:0 Zu Beginn des Spiels war die neuformierte Elf spielbestimmend und drückte den VfR Gomersdorf II in die eigene Hälfte. Die erste große Möglichkeit gab es durch Jonas Aumüller (20.), der nach Kopfbalverlängerung knapp vergab. Nur drei Minuten später die nächste Chance durch S. Burkhardt, der volley nur um Zentimeter das Tor verfehlte. In der zweiten Hälfte das gleiche Bild: Die Heimelf versuchte vieles. Gomersdorf stand jedoch still. Mitte

der zweiten Hälfte verflachte die Partie und war häufiger durch kleine Fouls unterbrochen. Dann kam die 80. Minute: Unsicherheit im TSV/VfL-Strafraum, aber Torhüter Popp klärte im Eins-gegen-Eins. In der Schlussminute hatte S. Burkhardt noch eine Kopfbalchance.

Rosenberg – Erfeld/Gerichtst. 5:0 Bevor der Schiri die Partie anpfiff, wurden die ehemaligen TSV-Spieler „Semy“ und Patrick von den beiden TSV-Vorsitzenden vor einer großen Zuschauerkulisse verabschiedet. Dann startete der TSV Rosenberg furios in der Saison 2018/2019. Es dauerte ganze vier Minuten, und der Gastlag im Hintertreffen: Nach Restloß von Breitingen reagierte N. Pasour am schnellsten und brachte seine Farben in Führung. Drei Minuten später erhöhte Florian Rechner mit einem Heber auf 2:0. Der Gast konnte sich aus der Umklammerung nicht befreien und der Jüngste auf dem Feld, Patrick Haas, ließ die gesamte Hintermannschaft schlecht aussehen und erzielte das 3:0. Die zweite Hälfte begann wie die erste aufgehört hatte, Angriff auf Angriff rollte auf das gegnerische Tor. Sandro Lutz erzielte mit einem Strafstoß das 4:0 in der 53. Minute, und nur sechs Minuten schraubte D. Breitingen nach idealem Eckball von F. Rechner mit dem Kopf das Ergebnis auf 5:0.

FC Schweinberg – TSV Buchen 1:0 Beide Mannschaften waren zunächst auf Torsicherung bedacht, dennoch kam der FC in der 20. Minute zu einer Doppelpasschance, die aber vom Gästeeper abgewehrt wurde. Nach einem Eckball reagierte Rüttling am schnellsten und schob nach einer halben Stunde ein zum 1:0. Die zweite Hälfte begann ausgeglichen, ehe Rüttling in der 56. Minute die große Chance hatte, seine Farben mit 2:0 in Führung zu schießen. Die Partienahme an Fahrt auf und Ph. Baumann scheiterte noch am Gästeeper, der wieder bei einer Eins-gegen-Eins-Situation

Heidersb. – Sennf./Roigheim 1:4 Die Auftaktpartie gegen die SpG Sennfeld/Roigheim stand für den gastgebenden VfB unter denkbar ungünstigen Vorzeichen, denn aus unterschiedlichen Gründen stand die komplette Offensivabteilung nicht zur Verfügung. Trotzdem gestaltete man die Begegnung in der Anfangsphase ausgeglichen, doch gleich die erste gute Möglichkeit für die Gäste brachte (16.) das 1:0. Nachdem Vintonjak mit seinem Versuch noch an VfB-Keeper Lutz gescheitert war, war Tschürtz zur Stelle. Das gleiche Spiel wiederholte sich zehn Minuten später. Wieder war Vintonjak Vorbereiter und wieder staubte Tschürtz aus kurzer Entfernung zum 2:0 ab. Die Gastgeber verstärkten ihre Angriffsbemühungen und Keeper Schwab bekam jetzt auch Gelegenheit, seine Klasse unter Beweis zu stellen. Nach dem Seitenwechsel waren es die Gäste, die das Spiel bestimmten, und ein Foulelfmeter, den Balb (55.) kompromisslos in die Maschen jagte, bedeutete bereits die Vorentscheidung. In der 60. Minute besorgte Vintonjak nach einer Uneinigkeit in der Gastgeberabwehr das 4:0. Lediglich der neu ins Spiel gekommene Simon Knott sorgte in der 88. Minute mit seinem Treffer zum 4:1 für eine Resultatverbesserung.

SV Waldhausen – FC Donebach 1:3 Im ersten Spiel in der neuen Spielzeit musste der Aufsteiger eine unglückliche 1:3-Niederlage einstecken. Zu Beginn sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel, bis die Gäste in der 14. Minute ihren Goalgetter M. Schnetz auf die Reise schickten, der im ersten Versuch an Torhüter Weckbach scheiterte, aber danach den abgewehrten Ball im Tor versenkte. Schnetz zog dann davon und war nur durch ein Fouls zu bremsen. Dies hatte einen Platzverweis für einen Waldhausener Abwehrspieler zur Folge. Mit dem Pausenpfiff fiel der Ausgleich durch A. Arndt per Elfmeter, nachdem Kirmse vom gegnerischen Torwart Jakob gefoult worden war. Nach dem Wechsel war es wieder ein ausgeglichenes Spiel. Ein Elfmeter in der 89. Minute und ein vermeintliches Absetztor für die Gäste bescherten dem FC Donebach dann doch drei glückliche Punkte.



„Erste Hilfe“ an vier Stationen gezeigt

ADELSHEIM. Beim Ferienprogramm des DRK-Ortsvereins, am Freitagnachmittag hinter dem Feuerwehrgerätehaus wurden 21 Kinder spielerisch an die „Erste Hilfe“ herangeführt. Unter der Leitung des Jugendrotkreuzes wurde bei insgesamt vier Stationen die „Erste Hilfe“ gezeigt. Die Abnahme eines Helms bei einem verletzten Fahrradfahrer wurde vorgeführt und darauf hingewiesen, dass es wichtig sei, auf die Atmung und Ansprechbarkeit zu achten. Bei bewusstlosen Personen wurde das Umlagern in die Sei-

tenlage gezeigt. Die Einsatzmöglichkeiten des Einsatzfahrzeugs mit Defibrillator wurden ebenfalls präsentiert, sowie das Anlegen von Verbänden. Auf große Aufmerksamkeit stieß das „Schminken“, bei dem Schürf- und Schnittwunden dargestellt wurden. Auf das Darstellen von Verletzungen werde beim Jugendrotkreuz Wert gelegt, sagte Ortsvereinsvorsitzender Josef Grammling. Er hoffe, dass durch solche Aktionen neue Mitglieder für das JRK und den Schulsanitätsdienst gewonnen werden können. BILD: JURGEN HÄFNER



„Wasser marsch“ beim Ferienprogramm

ADELSHEIM. „Wasser marsch“ lautete das Motto beim Ferienprogramm der Freiwilligen Feuerwehr Adelsheim, zu dem am Samstagnachmittag 22 Kinder ans Feuerwehrhaus kamen und ihre Talente Feuerwehrrmann oder -frau beweisen konnten. Organisierter wurde der kurzweilige und abwechslungsreiche Nachmittag von der Jugendfeuerwehr unter Leitung von Jonas Kellermann und Daniel Friedlein, die auch von den Kameraden der aktiven Wehr unterstützt wurden, wobei die Kinder einen tiefen Einblick in die viel-

fältigen Aufgabengebiete der Feuerwehr bekamen. Hier ging es nicht nur ums Spritzen und Löschen, es waren auch Teamgeist, Schnelligkeit, technisches Geschick und bei einem Quiz allgemeines Wissen um die Feuerwehr gefragt. Im Rahmen einer Feuerwehr-Olympiade hatten die Wehrmänner zahlreiche Stationen aufgebaut, wie etwa ein „brennendes Haus“, das es mittels Kübelspritze zu löschen galt. Und bei allen Spielstationen galt es, Punkte zu sammeln. Am Ende gab es noch Würstchen. BILD: JURGEN HÄFNER

Ferienaktion in Grobeicholzheim: Feuerwehr traf den Geschmack der Kinder

Wasserbomben kamen gut an

SECKACH. „Bitte Kleidung mitbringen, die nass werden darf“ stand im Programmheft der „Schlotfeger“ zu den Ferienaktionen der Feuerwehr.

„Löschaktionen“
Und dieser Tipp war in Sachen Spaßfaktor Gold wert. Denn bei den sommerlichen Temperaturen genossen rund 25 Ferienkinder im Grobeicholzheim Schenckspark neben jeder Menge Wasserbomben auch die für sie initiierten „Löschaktionen“, bei denen sie selbst klatschnass wurden.

Unterwegs mit Feuerwehrauto
Doch schon zuvor hatten sie jede Menge Spaß, denn sie durften von ihren örtlichen Feuerwehrgerätehäusern mit dem Feuerwehrauto nach Grobeicholzheim fahren, wo Jugendwart Bernhard Korgor mit Unterstützung aller Abteilungskommandanten und Jugendleiter den genialen Wasserspiele-Parcours aufgebaut hatte.



Jede Menge Spaß hatte die Seckacher Kinder in Grobeicholzheim beim Ferienprogramm der Feuerwehr. BILD: LIANE MERKE

Als alle dann wieder trocken und gut gestärkt waren, gab es noch eine beeindruckende Präsentation des Wasserwerfers, die die Kinder mit großen Augen und offenem Mund das Ganze verfolgten, und die den kurzweiligen Ferientag perfekt abrundete. L.M.

FUSSBALL

Kreisliga Buchen, 1. Spieltag

TSV Höfpingen II – SV Osterburken II	1:3
FC Schloßbau – SV Seckach	6:1
TSV Mudau – FC Hettingen	2:0
Spvgg. Hainstadt – Hardthelm/Bretzingen	1:1
VfB Heidersbach – SpG Sennfeld/Roigheim	1:4
FC Schweinberg – TSV Buchen	1:0
SV Waldhausen – FC Donebach	1:3
Götzingen/Eberstadt – VfR Gomersdorf II	0:0
TSV Rosenberg – SG Erfeld/Gerichtstetten	5:0

NÄCHSTER SPIELTAG

Kreisliga Buchen

Samstag, 18. August, 18 Uhr
TSV Buchen – TSV Rosenberg
Sonntag, 19. August, 13.15 Uhr
VfR Gomersdorf II – Spvgg. Hainstadt
SV Osterburken II – FC Schloßbau
Sonntag, 19. August, 15 Uhr
VfB Sennfeld/Roigheim – FC Schweinberg
Erfeld/Gerichtst. – Götzingen/Eberstadt
Hardthelm/Bretzingen – TSV Mudau
FC Hettingen II – TSV Höfpingen II
SV Seckach – SV Waldhausen
Sonntag, 19. August, 17 Uhr
FC Donebach – VfB Heidersbach

Kreisliga A Buchen

Samstag, 18. August, 16 Uhr
TTC Buchen – SpG Rippberg/We./Gl.
Sonntag, 19. August, 15 Uhr
SV Grobeicholzheim – SV Schlierstadt
Krauthelm/West. – Hardthelm/Bretz. II
Laudenberg – Oberwittst. II/Ballen.
SV Hettingenbeuren – VfB Altheim
Sonntag, 19. August, 17 Uhr
Sindelsheim/R. II – Adelsheim/Oberk.
splieffrei: SpG Berolzheim/Hirschl.

Kreisliga B1 Buchen

Sonntag, 19. August, 13.15 Uhr
Hainstadt II/Hettingen II – Waldröm II
SV Grobeicholzheim II – Höfpingen III
Sonntag, 19. August, 15 Uhr
FC Donebach II – TSV Buchen II
FC Bödighheim – Sennf./Ro. III/Leib. II
Dornberg – Ballenberg II/Oberwitt. III
FC Eubigheim – Buch/Br./E./G. II/A. II
splieffrei: TSV Merchingen

Kreisliga B2 Buchen

Sonntag, 19. August, 13.15 Uhr
Götzingen/Eberstadt II – Hettingen II
Krauthelm/Westernh. II – Leibenstadt
Waldh. II/Laud. II/Heid. II – Zimmern
Sonntag, 19. August, 15 Uhr
Bolsheim/Osterb. III – Adelsheim/O. II
Rip. II/We./Gl. II – Mudau II/Schloß. II
FC Schweinberg II – Gomersdorf III
splieffrei: SpG Sennfeld/Roigheim II



Kein Durchkommen für den TSV Buchen in Schweinberg. BILD: KLAUS NARLOCH